

## Was läuft bei uns in nächster Zeit?

Mo. 27.7. 8:30 Gebet bei Maria Ellenberger

Di. 28.7. 14:30 Senioren Bibelstunde

Sa 1.8. 12.00 **Hochzeit von Denise und Andi**; ref. Kirche Seengen  
(2x 100 Leute, Apéro nur für geladene Gäste)

So. 2.8. 10:00 **Gottesdienst: "Miteinander unterwegs - Freiheit!"**  
Hueti, Ferien-Treff

## 1. Korintherbrief – Einander korrigieren!

**Die "Liebe" mischt sich ein, weil sie sagt, du bist mir nicht egal!**

- Paulus ist sehr besorgt über die Zustände in der Gemeinde.

### 1. Inzest wird in der Gemeinde toleriert!

*Ich habe gehört, dass ihr einen Mann in eurer Gemeinde habt, der mit der Frau seines Vaters zusammenlebt.* 1. Korinther 5,1

- **Bei der Korrektur geht es immer darum, dem andern zu helfen, umzukehren!**  
*Ebenso will euer Vater im Himmel **nicht**, dass auch nur einer, und sei es der Geringste, verloren geht. Wenn dein Bruder oder deine Schwester Schuld auf sich geladen hat, dann geh zu dieser Person hin und **stell sie unter vier Augen zur Rede**. Wenn sie auf dich hört, hast du deinen Bruder oder deine Schwester **zurückgewonnen**.* Matthäus 18,14-15
- **Ausschluss einer Person aus der Gemeinschaft als letzter Schritt der Hilfestellung.**  
*Dann wollen wir gemeinsam diesen Mann dem Satan ausliefern. Er soll die zerstörende Macht des Bösen am eigenen Leib erfahren, damit sein Geist am Tag des Gerichts gerettet werden kann.* 1. Korinther 5,5
- **Diese Art von Verantwortung füreinander lassen wir heute kaum mehr zu.**

### 2. Streitigkeiten werden vor weltlichen Gerichten ausgetragen.

*Wie ist es möglich, dass ihr als Christen eure Streitigkeiten vor Richtern austragt, die Gott nicht kennen, statt die Gemeinde um Rat zu bitten?* 1. Korinther 6,1

- **Bei Streit unter Christen geht es nicht nur um die Frage: "Wer hat recht?"**  
*Weshalb ertragt ihr es nicht lieber, wenn man euch Unrecht tut, und warum nehmt ihr nicht eher Nachteile in Kauf, anstatt auf euer Recht zu pochen?* 1. Korinther 6,7
- **Darf auch bei rechtlichen und materiellen Fragen Gott und sein Reich im Zentrum sein? – Oder geht es nur noch um meinen persönlichen Gewinn?**

### 3. Gläubige suchen Prostituierte auf!

*Darf da ein Mann seinen Körper, der doch Christus gehört, mit dem einer Prostituierten vereinigen? Niemals!* 1. Korinther 6,15

## Was befürchtet Paulus?

- **Die tolerierte Sünde wird Nachfolger finden, es wird akzeptiert und normal werden!**  
*Erkennt ihr denn nicht, dass nach kurzer Zeit alle in Mitleidenschaft gezogen werden, wenn ihr auch nur einen von euch ungehindert sündigen lasst? 1. Korinther 5,6 (N.L.)*
- **Die tolerierte Sünde wird seine Beziehung zu Gott belasten und letztlich zerrütten!**  
*Täuscht euch nicht. Menschen, die sich auf Unzucht einlassen, Götzendiener, Ehebrecher, Prostituierte, Homosexuelle, Diebe, Habgierige, Trinker, Lästerer, Räuber - **keiner von ihnen wird am Reich Gottes teilhaben.** 1. Korinther 6,9-10 (N.L.)*  
*Keiner, der unzüchtig lebt, keiner, dem irgend etwas wichtiger ist als Gott, kein Habgieriger, kein Verleumder, wird einen Platz in Gottes Reich haben. 1. Kor. 6,9 (Mix.)*  
*Und das sind einige von euch gewesen. **Aber jetzt sind eure Sünden abgewaschen.***  
***Ihr gehört nun ganz zu Gott;** durch unseren Herrn Jesus Christus und durch den Geist unseres Gottes seid ihr freigesprochen. 1. Korinther 6,11 (HfA)*  
***"Es ist alles erlaubt", sagt ihr.** Das mag stimmen, aber es ist nicht alles gut. Mir ist alles erlaubt, **aber ich will mich nicht von irgendetwas beherrschen lassen.** 1. Kor. 6,12 (HfA)*  
*Jesus: "Ihnen gebe ich das ewige Leben, und sie werden niemals umkommen. Keiner kann sie aus meiner Hand reißen." Johannes 10,28 (HfA)*  
*Da sprach Jesus zu den Zwölfen: "Wollt ihr auch weggehen?" Johannes 6,67 (Lut)*
- **Nichts kann uns scheiden von der Liebe Gottes, ausser meine freie Entscheidung!**

## Wie sollen die Korinther diesen Gefahren begegnen?

- **Erkennt eure Überheblichkeit!** (Ihre geistlichen Erkenntnisse und Geistesgaben)  
*Ihr aber seid auch noch eingebildet. Müsstet ihr nicht stattdessen traurig und beschämt sein? 1. Korinther 5,2 (HfA)*
  - **Geistliches Leben zeigt sich erst in unserem Alltag, in der Umsetzung!**
- **Erkennt eure falsche Freiheit: "Es ist uns alles erlaubt!"** (Lustprinzip)  
*"Das Essen ist für den Bauch da und der Bauch für das Essen." 1. Korinther 6,13 (HfA)*
  - **Wenn ihr Bauch Hunger meldet, essen sie, um ihn zufriedenzustellen. Sie behaupten auch bei der Sexualität geht es um reine Lustbefriedigung. (6,12-14)**
- **Fleht der sexuellen Versuchung!** (Sexuelle Verfehlungen haben grosse Macht)  
*Hütet euch vor jeder verbotenen sexuellen Beziehung! Denn mit keiner anderen Sünde vergeht man sich so sehr am eigenen Körper wie mit sexuellem Fehlverhalten. 1. Kor. 6,18*
  - **Sind sexuelle Sünden grösser, wie andere? – Nein, aber sie sind gefährlicher!**  
**Die Gefahr ist, dass ich die Vergebung und Umkehr nicht mehr suche!**
- **Trennt euch von "Gläubigen" (nur Gläubige), welche ihre Sünde tolerieren!**  
*Ich habe euch geschrieben, dass ihr nichts mit "Gläubigen" zu tun haben sollt, die sich zu sexuellem Fehlverhalten hinreissen lassen (oder geldgierig sind, Götzen anbeten, Verleumdungen verbreiten, Trinker sind oder andere berauben). 1. Kor. 5,9+11 (HfA)*

## Was dieser Text bei mir auslöst?

- **Wir sind bei sehr unverbindlichen Gemeindeformen gelandet!**
- **Wir sind bei sehr selektiven, oder elitären Gemeindeformen gelandet!**
- **Wir müssen unsere verbindliche Gemeinschaft wieder als nötigen Schutz verstehen!**
- **Leben teilen! - Unsere Kleingruppen sind ein ganz wesentlicher Teil dieses Schutzes!**